

GIB MIR *die* KUGEL



von Andreas Schäfer

POCKET OPERA COMPANY

WIEDER

POCKET OPERA COMPANY und ENSEMBLE NEUE PEGNITZSCHÄFER

GIB MIR DIE KUGEL WIEDER!

HipHop Performance von Andreas Schäfer / nach PC-Texten von Birger Sellin

Die Texte und die mediengerechte Aufbereitung des autistischen Schriftstellers Birger Sellin faszinieren und machen gleichzeitig betroffen. Der Erfolg des autistischen Dichters Birger Sellin, die Faszination seiner Texte ist nicht zu trennen von der Geschichte ihrer Entstehung. Birger Sellin erfindet Sprache neu, ein jungfräuliches Schreiben, scheinbar ein Schöpfungsakt aus dem Nichts, nach fast zwanzig Jahren des Verstumms und der Nicht-Äusserung. Ein gefundenes Fessen für das kollektive schlechte Gewissen im Umgang mit dem Unnormalen, mit der Behinderung, eine Mediensensation. Die offensichtliche Tatsache, dass die Texte von Sellin selbst produziert werden, wird zeitweise in Zweifel gezogen, der Streit darüber und der Rummel um seine Person überschatten fast die Einzigartigkeit der Äusserungen. Frappierend in Sellins Texten ist das Vorhandensein vollkommen unvereinbarer Innen- und Aussenwelten, da surft jemand mit je einem Bein auf zwei Zügen, die sich mit unterschiedlicher Geschwindigkeit bewegen. Eine der radikalsten und gleichzeitig populärsten Entwicklungen findet seit einigen Jahren in der HipHop Szene statt. Die selbstverständliche Aneignung der neuesten Recycling-Techniken der Unterhaltungsmusik, das altmodische Beharren auf dem Geschichtenerzählen.

Wäre Birger für seine Übersetzungen nicht auf den Schreibcomputer angewiesen, dann wäre er Rapper?.